

Barbara Hintermeier

Blockflöte spielen – mein schönstes Hobby

Band 1

Die moderne Schule für Sopranblockflöte
(barocke/deutsche Griffweise)
für Jugendliche und Erwachsene

Für Unterricht, Selbststudium,
Neuanfänger und Wiedereinsteiger

ED 22151

ISMN 979-0-001-20148-3

ISBN 978-3-7957-4947-7

www.schott-music.com

 **SCHOTT**

Mainz · London · Berlin · Madrid · New York · Paris · Prague · Tokyo · Toronto
© 2016 SCHOTT MUSIC GmbH & Co. KG, Mainz · Printed in Germany

VORWORT

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

es freut mich, dass du dich dazu entschieden hast, Sopranblockflöte zu lernen! Obwohl die Blockflöte eines der ältesten Instrumente der Menschheit ist (die älteste gefundene Flöte ist ca. 30.000 Jahre alt), ging bis heute nichts von ihrem Reiz verloren. Sowohl Amateure jeden Alters wie Profis auf höchstem Niveau spielen sie mit großer Leidenschaft.

„Blockflöte spielen – mein schönstes Hobby“ enthält Arrangements von Stücken aus unterschiedlichen Epochen und Stilrichtungen sowie originale Blockflötenmusik aus 5 Jahrhunderten. So finden sich neben Liedern verschiedener Länder und Kulturen, Folk Music und Gospel-songs auch bekannte Themen aus Kompositionen großer Meister. Damit das Üben zuhause Freude macht, enthält das Lehrwerk eine CD. Symbole an den Stücken zeigen an, ob eine Begleitung auf der bei-liegenden CD vorhanden oder eine Klavierbegleitung als Download erhältlich ist.

Zu finden sind die Klavierbegleitungen auf der Internetseite:

www.schott-musik.de

unter der Bestellnummer ED 22151

Ergänzt wird die Schule durch Wissenswertes rund um das neue Instrument. Selbstverständlich wird das Notenlesen ebenso vermittelt wie Wissen über verschiedene Komponisten.

Übrigens: Da die Blockflöte ein sehr handliches Instrument ist, kann man sie gut mitnehmen, und einfach mal am Meer, im Wald oder einer leeren Kirche spielen. So kann die Blockflöte zu einem treuen Begleiter werden und eine neue Welt eröffnen. Ich wünsche allen, dass dies mit Hilfe des vorliegenden Heftes gelingt.

Barbara Hintermeier

Impressum:

Bestellnummer: ED 22151
ISMN: 979-0-001-20148-3
ISBN: 978-3-7957-4947-7

CD-Aufnahme: Gunni Mahling/Mike Balzer, guma-studio, Saarbrücken

CD-Einspielung: Barbara Neumeier (Blockflöte), Lutz Gillmann (Klavier)
Stimmung: a = 440 Hz
Fotos: Barbara Hintermeier, Will Bauer (S. 74), Karl Anderson (S. 52)

Lektorat: Julia Hachmer/Rainer Mohrs
Notensatz und Layout: Jan Willems, Villingen-Schwenningen
© 2016 Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz
Printed in Germany · BSS 56779

Verwendete Symbole:



Hier ist Kreativität gefragt.



Noten selber schreiben



Klavierstimme als Download



Atemübung



Blattspielstück



Einspielstück

INHALT

Vorwort 4

EINFÜHRUNG

Die Blockflöte und ihre Bauweise 5
Deutsche oder barocke Griffweise? 6
Kurze Einführung in das Notensystem 7
Die Körperhaltung 8
Die Atmung 8
Der Zungenstoß 9
Das Griffbild 10

LEVEL 1

Der erste Ton h^1 12
Der zweite Ton a^1 14
Pflege nach dem Spiel 15
Der Ton g^1 16
5 Tipps zum Üben 17
Wenn die Flöte heiser wird 18
Die ganze Note 18
Die ganze Pause 20
Kleine Anleitung zum Spielen ohne Noten 21
Test 1 22

LEVEL 2

Der Ton c^2 24
Der 3/4-Takt 25
Tipps zur Zeiteinteilung beim Üben 26
Portrait: Jacques Offenbach 27
Der Ton d^2 28
Die Achtelnote 30
Portrait: J. S. Bach 31
Melodien auswendig spielen 32
Vom Baum zur Blockflöte 33
Test 2 34

LEVEL 3

Der Ton e^1 36
Die Lage der rechten Hand 36
Der Bindebogen 37
Die punktierte Viertelnote 38
Portrait: W. A. Mozart 39
Alleine zweistimmig spielen 41
Der Ton d^1 42
Die Triole 43
Der Auftakt 44
Die Achtelpause 45
Klammer 1 und 2 46
Informationen zur 9. Sinfonie von L. v. Beethoven 47
Irische und keltische Musik 48
Das Air in der irischen Musik 48
Test 3 49

LEVEL 4

Der Ton c^1 51
Portrait: E. Grieg 52
Die Synkope 53
Legato – non legato – Portato 54
Geräusche mit dem Flötenkopf 56
Der Ton f^1 57
Yoga für Flötisten 58
Der 6/4- und der 2/4-Takt 59
C-Dur-Tonleiter und -Dreiklang 60
Test 4 63

LEVEL 5

Der Ton b^1 65
Portrait J. A. P. Schulz 66
Staccato 67
Portrait : C. G. Hering 73
Achtung: Fototermin 74
Test 5 74

LEVEL 6

Der Ton fis^1 76
Der 2/2-Takt 79
Portrait H. Isaac 80
J. van Eyck: Der Fluyten LUST-HOF 83
Der neue Ton cis^2 84
Die Intervalle 85
Portrait: A. H. Hoffmann von Fallersleben 86
Vers – Refrain 86
Flötenständer selber bauen 89
Test 6 90

ANHANG

Lösungen der Tests 91
Kleines Lexikon 92
Alphabetisches Verzeichnis der Spielstücke 93
Inhalt der CD 94
Griffabelle 95
Notenpapier für eigene Lieder 96

LIEBE LEHRERINNEN UND LEHRER,

was ist neu an dem Lehrwerk „Blockflöte spielen – mein schönstes Hobby“?

Besonders viel lag mir daran, die eigene Kreativität der Schülerinnen und Schüler anzuregen:

- Ab dem zweiten neuen Ton beginnen die Schülerinnen und Schüler selbst Noten zu schreiben.
- Sie lernen Schritt für Schritt Melodien fertig zu schreiben oder zu verändern.
- Technische Übungen werden nicht nur einfach abgespielt, sondern von dem Schüler oder der Schülerin selbst zusammengestellt, so dass sie den jeweiligen Schwierigkeiten angepasst werden können.
- Das Lehrwerk enthält Anleitungen zum Spielen ohne Noten und zum eigenen Erstellen einer 2. Stimme.

Zu jedem neuen Ton gibt es neben vielfältigem Liedmaterial immer wieder neue Atemübungen sowie kurze Stücke zum vom Blatt spielen.

Am Ende jeden Levels steht ein Test zur Lernzielkontrolle, so wissen Sie sofort, was nochmal wiederholt werden sollte.

Auch wenn das Lernen des Instruments im Vordergrund steht, so gibt es doch einiges Ergänzendes rund um die Blockflöte. Über beide Bände verteilt lernt der Schüler oder die Schülerin verschiedene Formen der irischen Musik kennen. Eine wichtige Rolle spielen natürlich auch die klassischen Werke aus verschiedenen Epochen. In Verbindung mit bekannten Themen großer Werke werden die jeweiligen Komponisten vorgestellt, für freie Tage oder Ferien gibt es Tipps für eine kreative Freizeitgestaltung mit der Blockflöte.

Begleitende Klavierstimmen stehen als Download zur Verfügung, so dass kein zusätzliches Heft gekauft werden muss. Man findet sie auf der Homepage des Schott-Verlags (www.schott-musik.de).

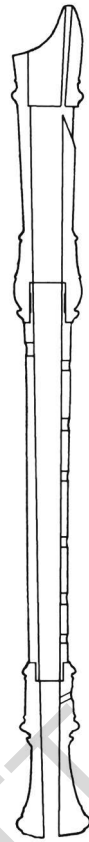
Im Spielbuch findet sich weitere Literatur zum Vertiefen des im Lehrwerk erlernten Tonmaterials.

Bleibt noch zu erwähnen, dass sich „Blockflöte spielen – mein schönstes Hobby“ auch für Tenorblockflöte eignet.

Viel Erfolg beim Unterrichten!

Barbara Hintermeier

EINFÜHRUNG: DIE BLOCKFLÖTE UND IHRE BAUWEISE



© Conrad Mollenhauer GmbH

DAS KOPFSTÜCK:

Mit ihm wird der Ton erzeugt

DAS MITTELSTÜCK:

Auf ihm liegen vorne die Grifflöcher für Zeigefinger, Mittelfinger und Ringfinger jeder Hand, auf der Rückseite liegt das Daumenloch der linken Hand.

DER FLÖTENFUSS:

Auf ihm befindet sich das Doppelloch für den rechten kleinen Finger.

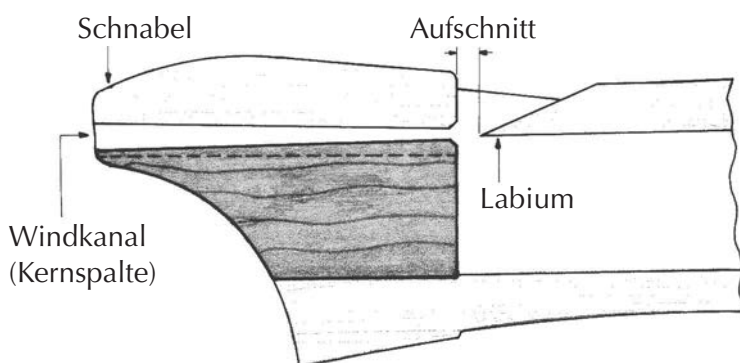
Bei der Sopranblockflöte gibt es sowohl zwei- wie auch dreiteilige Instrumente. Der Vorteil bei dreiteiligen Instrumenten besteht in der Möglichkeit, das Griffloch für den rechten kleinen Finger individuell einzustellen.

Die Doppellöcher der unteren beiden Grifflöcher erleichtern das Spielen von Halbtönen.

Die gebräuchlichere (weil intonationssichere) Griffweise ist die barocke Griffweise; da die deutsche Griffweise jedoch immer noch verbreitet ist, werden die entsprechenden Griffe in einer zusätzlichen Griffabelle auf S. 95 ergänzt.

Ich empfehle sehr eine dreiteilige Blockflöte mit barocker Griffweise.

DER FLÖTENKOPF



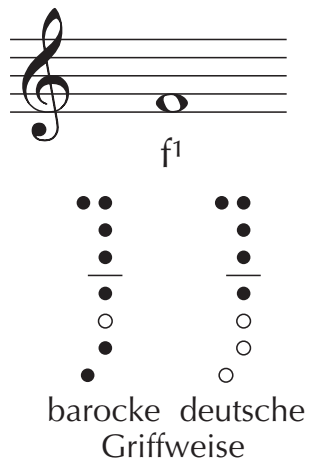
DEUTSCHE ODER BAROCKE GRIFFWEISE?

Die meisten Schul-Sopranblockflöten werden immer noch mit zwei verschiedenen Griffweisen angeboten, so dass sich, zumindest am Anfang, die Frage nach der vermeintlich „richtigen“ Griffweise stellt.

Worin liegt der Unterschied?

Vergleicht man die Tonlöcher von barocken und deutschen Blockflöten, so wird man feststellen, dass das 4. Tonloch bei der deutschen Griffweise wesentlich größer ist.

Deshalb ist auch das Hauptunterscheidungsmerkmal der Ton f:



Bei der deutschen Griffweise ist dieser Ton wesentlich einfacher zu greifen, zu den bereits geschlossenen Tonlöchern der linken Hand deckt man nur noch das erste Tonloch der rechten Hand ab. Bei der barocken Griffweise benötigt man einen „Gabelgriff“ dafür, d.h. außer dem Tonloch für den rechten Mittelfinger werden alle Löcher geschlossen.

Leider ist das aber auch der einzige Vorteil. Bereits das f² lässt sich schwerer intonieren und für Halbtongriffe sind sehr komplizierte Fingerkombinationen nötig. Auch die hohen Töne sprechen meist nicht so gut an. Besonders problematisch wird es, wenn man sich ein exklusiveres Instrument kaufen will – wegen der unsauberer Intonation gibt es nur Anfängerflöten mit deutscher Griffweise; will man also ein Instrument mit einem schöneren Klang, muss man auf alle Fälle umlernen.

Meine Erfahrungen aus jahrzehntelangem Unterrichten:

Gleich eine Blockflöte mit barocker Griffweise kaufen, dann hat man auf alle Fälle ein gut stimmendes Instrument und muss nie etwas um-lernen. Das gilt auch für Kinder!

Außerdem: Auch einfache barocke Flöten sind zu sehr günstigen Preisen zu erhalten!

Wichtig: Beide Griffweisen können Doppellöcher für die unteren beiden Tonlöcher haben - unabhängig von der sonstigen Bauart!

Falls Sie doch schon eine Blockflöte in deutscher Griffweise haben?

Dann finden Sie an den entsprechenden Stellen Hinweise auf die für Sie richtigen Griffe sowie im Anhang eine Griff-tabelle für beide Griffweisen.

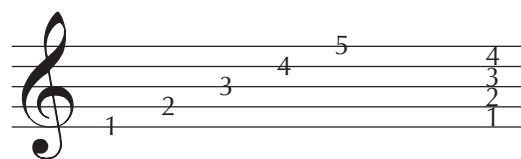
Der Blockflöten-Virtuose und -Lehrer Hans-Martin Linde schreibt dazu:

Sie [die deutsche Griffweise] entstand in den zwanziger Jahren aufgrund eines Missverständnisses. Peter Harlan veränderte den vermeintlich unsauberer Griff für die 4. Stufe einer von ihm kopierten historischen Flöte. Nach seinem Griffsystem bildet statt eines Gabelgriffes lediglich der Zeigefinger der rechten Hand den Ton. Diese insgesamt gesehen unbedeutende Grifferleichterung der sogenannten deutschen Griffweise wird aber durch eine Qualitätsminderung erkauf-t: Ihr Nachteil liegt im zu hohen Griff für die überblasene 4. Stufe sowie in weiteren Intonationstrübungen bei Halbtonschritten.

KURZE EINFÜHRUNG IN DAS NOTENSYSTEM

Zum Aufschreiben von Musik gibt es eine eigene Schrift, die Notenschrift. Sie wird gemeinsam mit dem Blockflötenspiel in dieser Schule erklärt. Ein paar Grundbegriffe sind jedoch schon am Anfang wichtig:

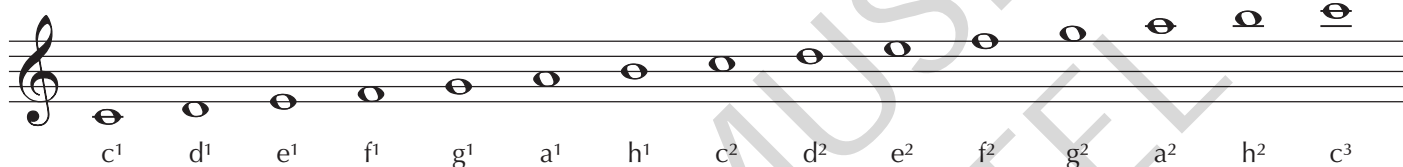
Die Basis unseres Notensystems bildet eine Zeile aus 5 Linien und vier Zwischenräumen.



Am Anfang der Notenzeile steht der Notenschlüssel. Für die Sopranblockflöte wird der Violinschlüssel verwendet, auch G-Schlüssel genannt, da er das g auf der 2. Notenlinie umschließt.

Die Notenschrift definiert sowohl Höhe wie auch Länge der Töne:

1. Die **Tonhöhe** wird durch die Lage der Noten in der Zeile festgelegt:



Wir werden sie einzeln mit den verschiedenen Flötengriffen kennenlernen.

2. Die **Tonlänge** erkennt man an der Gestalt der Noten.

Fürs Erste benötigen wir drei verschiedene Notenlängen und die dazugehörigen Pausen:

Ganze Note



Ganze Pause



4 Schläge

Halbe Note



Halbe Pause



2 Schläge

Viertelnote



Viertelpause

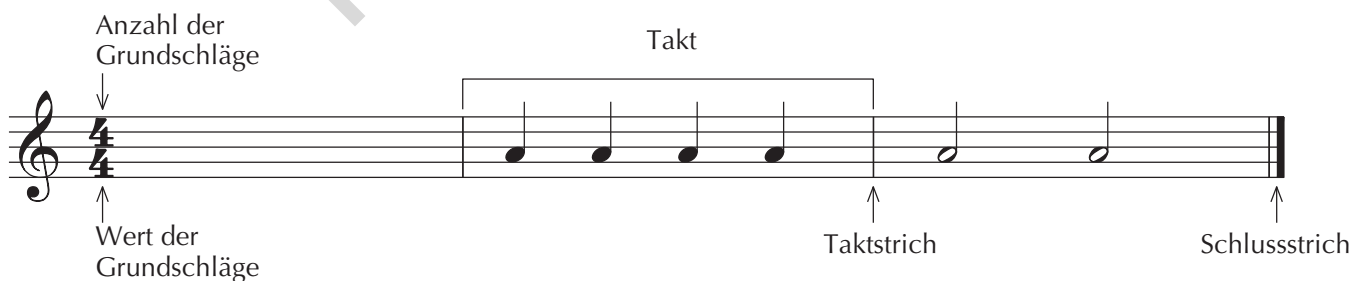


1 Schlag

DER TAKT

Jedes Musikstück wird in Takte eingeteilt.

Die Zahlen am Anfang bezeichnen die Länge dieser Takte, also die Anzahl der Grundschnitte:



Der erste Schlag eines Taktes wird betont.

Es gibt viele verschiedene Arten von Takten, die Stücke am Anfang dieses Heftes stehen alle im 4/4-Takt.

DIE KÖRPERHALTUNG



Um keine Verspannungen im Körper aufzubauen und locker und entspannt spielen zu können, ist eine gute Körperhaltung sehr wichtig:

- Immer auf beiden Beinen stehen, die Knie sind nicht durchgedrückt.
- Die Füße stehen auf Schulterbreite.
- Die Schultern hängen entspannt nach unten.
- Der Kopf wird gerade gehalten, die Augen sehen nach vorne (auf den Notenständer).
- Die Oberarme liegen nicht am Körper an, sondern bilden einen 45°-Winkel zum Körper.
- Im Sitzen bleibt der Oberkörper gerade, die Füße stehen locker auseinander vor dem Stuhl auf dem Boden.
- Möglichst immer im Stehen üben!

DIE ATMUNG

Eine gute Haltung erleichtert das richtige Atmen!

- Da wir beim Spielen innerhalb kurzer Zeit möglichst viel Luft holen müssen, wird grundsätzlich durch den Mund eingeatmet.
- Alle Bläser arbeiten mit der sogenannten „Bauchatmung“: Durch Senkung des Zwerchfells wird die Lunge nach unten gezogen und füllt sich beim Einatmen in ihrer ganzen Größe. Dabei weitet sich auch der Brustkorb, die Schultern bleiben aber tief!

Einige Übungen zur Bauchatmung

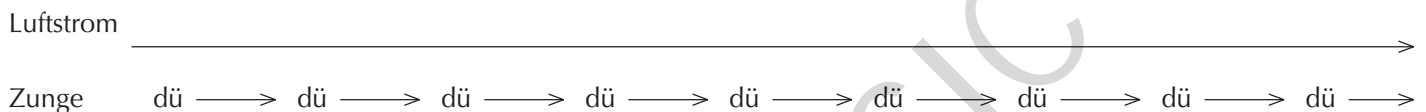
- Entspannt auf den Boden legen, ein dickes Buch auf dem Bauch durch Einatmen heben, durch Ausatmen senken.
- Gerade auf einem Stuhl sitzen, mit beiden Händen seitlich die Sitzfläche zum Körper ziehen (dadurch sind die Schultern fixiert), Ein- und Ausatmen geht jetzt nur noch über die Bauchatmung!
- Das Zwerchfell wird spürbar, wenn man entweder schnüffelt wie ein Hund oder über einen guten Witz lacht!
- Gleichmäßiges Ausatmen lässt sich trainieren, indem man einen Wattebausch sehr langsam über einen (möglichst glatten) Tisch bläst.
- Eine tolle Atemübung ist auch, möglichst große Seifenblasen zu gestalten – auch hier muss man sehr gleichmäßig und ruhig ausatmen.

DER ZUNGENSTOSS

Musik ist eine Sprache in Tönen – und dafür brauchen alle Bläser die Zunge. Sie bestimmt den Anfang und den Schluss eines Tones.

Den Tonanfang (Anstoß) stellt man sich am Besten wie die Silbe „dü“ oder „tü“ vor: Die Zungenspitze berührt dabei den Gaumen und startet so den Ton.

Um den Ton zu beenden geht die Zunge wieder nach oben und unterbricht den Luftstrom – folgt anschließend wieder ein Ton so kann das Ende des einen Tones bereits der Anfang vom nächsten sein.

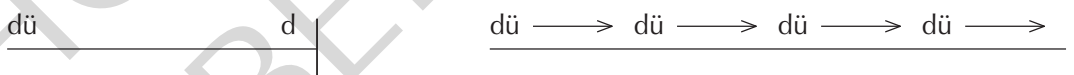


Übung für den Zungenstoß:

Für diese Übung brauchst du nur den Flötenkopf!

Um die Flöte in die richtige Stellung zu bringen, spitze die Lippen und lasse gleichmäßig Luft ausströmen (wie beim Pfeifen, nur ohne Ton) und nähere den Flötenkopf den Lippen genau im Luftstrom, so dass bereits vor dem Mund ein Ton hörbar wird. Nun sitzt die Flöte im richtigen Winkel am Mund.

Beginne den ersten Ton mit einem „dü“ und beende ihn mit einem „d“.



Bei mehreren aufeinanderfolgenden Tönen fließt der Luftstrom weiter und wird nur durch den Zungenstoß (dü) unterbrochen.

Wichtig:

Die Lippen umschließen den obersten Teil des Flötenkopfes ganz – es darf keine Luft an der Seite ausströmen können.

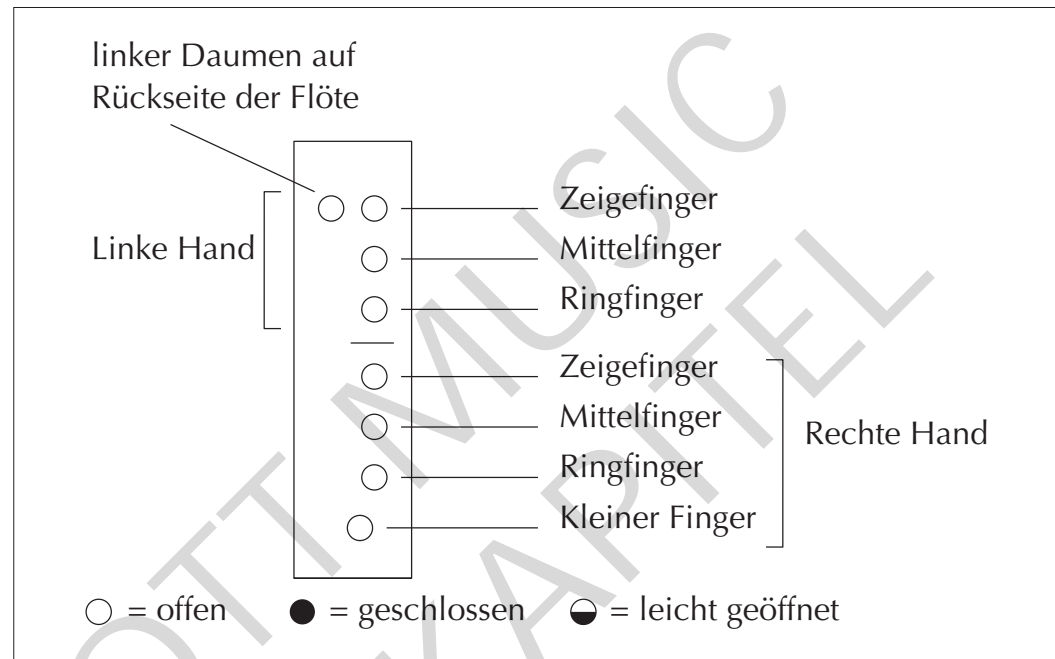
Erst zum Luftholen hebt sich die Oberlippe, die Blockflöte bleibt auf der Unterlippe liegen.

Die Zähne berühren die Flöte nicht!

Gerade Haltung und richtige Atmung beachten – gute Hilfe bietet dabei ein großer Spiegel!

DAS GRIFFBILD

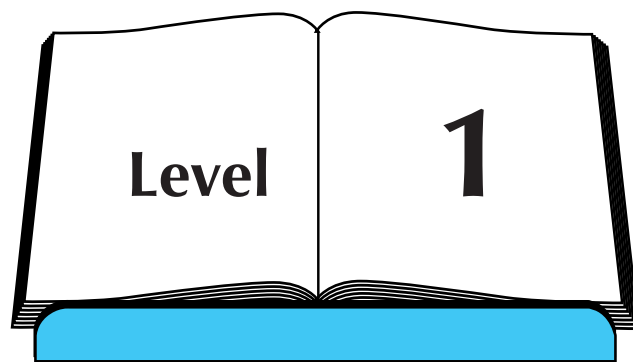
Im Griffbild wird der Griff des jeweiligen Tones grafisch dargestellt.



Der rechte Daumen liegt auf der Rückseite der Flöte, auf der Höhe zwischen Zeigefinger und Mittelfinger.

Die beiden untersten Löcher können – unabhängig von der barocken oder deutschen Griffweise – Doppellöcher haben.

BLOCKFLÖTE SPIELEN – mein schönstes Hobby



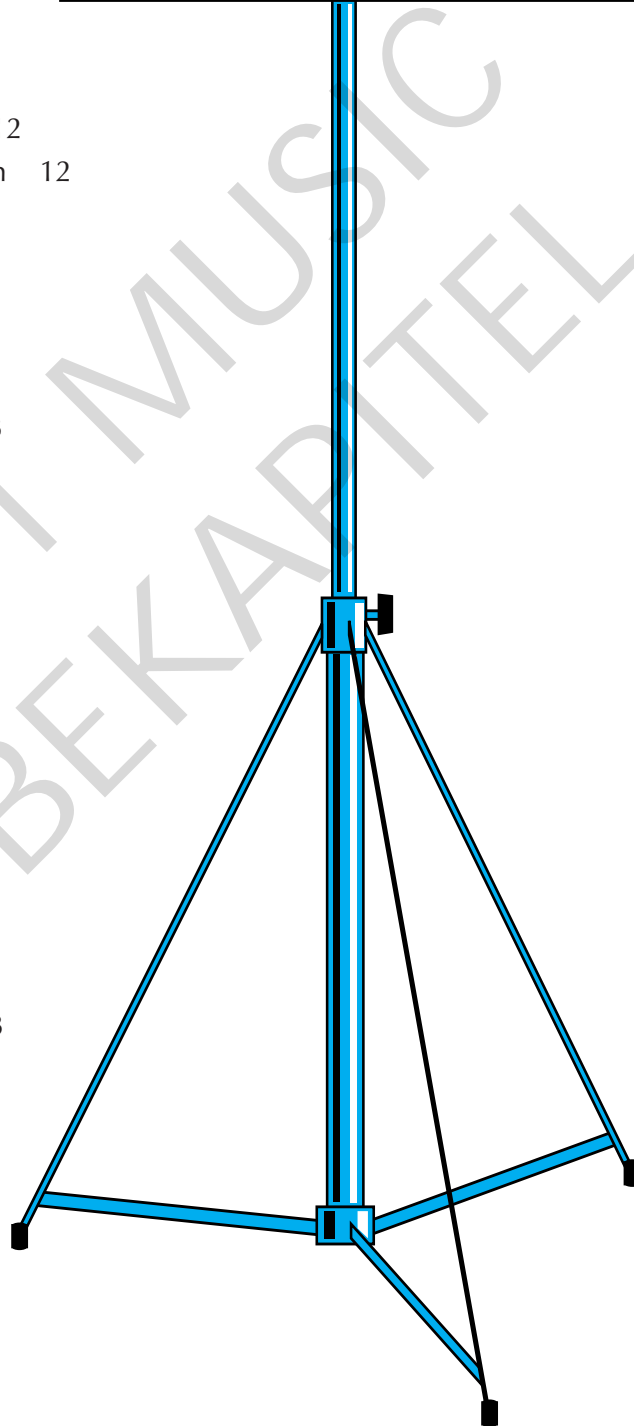
Inhalt:

- Der erste Ton h¹ 12
- Erste Übung mit Viertelnoten 12
- Zweite Übung mit halben Noten 12
- Übung zum Zungenstoß 12
- Der zweite Ton a¹ 14
- Pflege nach dem Spiel 15
- Der Ton g¹ 16
- 5 Tipps zum Üben 17
- Wenn die Flöte heiser wird 18
- Die ganze Note 18
- Die ganze Pause 20
- Vom Blatt spielen 21
- Kleine Anleitung zum Spielen ohne Noten 21

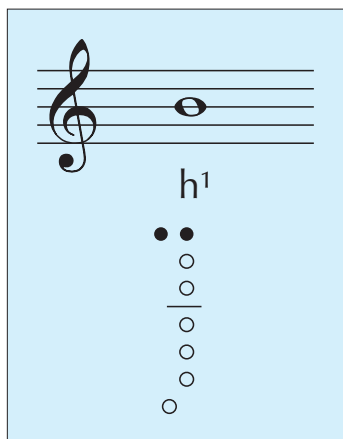
Spielstücke:

- Kleines Lied 13
- Erstes Duett 13
- Duett mit a¹ 14
- Lustiges Flötenspiel 15
- Merrily We Roll Along 16
- Din, Don 16
- Großpapas Geburtstagslied 18
- Duett mit ganzen Noten 19
- Sunshine 20
- Spiel zu dritt 20

- Test 1 22



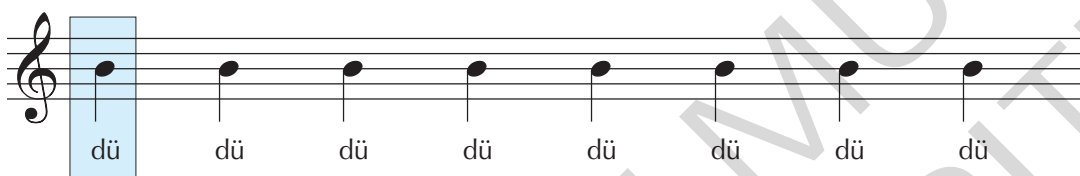
DER ERSTE TON: h¹



SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM ERSTEN TON:

- Lege die Finger, wie auf dem Griffbild zu sehen, auf die Flöte: Daumen und Zeigefinger der linken Hand schließen die Löcher, alle anderen Finger „schweben“ über der Flöte.
- Der rechte Daumen liegt auf der Rückseite der Flöte ungefähr gegenüber dem Mittelfinger der rechten Hand.
- Setze nun die Flöte an den Mund an, sie liegt auf der Unterlippe.
- Durch den Mund tief Luft holen und dann mit der Oberlippe das Mundstück dicht umschließen.
- Mit einem „dü“ den ersten Ton anblasen.

Erste Übung mit Viertelnoten



Zweite Übung mit halben Noten $\text{♩} = \text{♩} \text{♩}$



Übung zum Zungenstoß mit Vierteln und Halben



V = Atemzeichen, bezeichnet die Stelle, an der man musikalisch sinnvoll atmen kann.



KLEINES LIED

Barbara Hintermeier

CD: 2 Takte Vorspiel

Flö - te spiel ich heu - te, nicht für vie - le Leu - te.
 Spiel' im stil - len Käm - mer - lein, möch - te da - bei glück - lich sein!

© 2016 Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz

Klavierstimme als Download

= Schlusstrich, bezeichnet das Ende eines Stückes

ERSTES DUETT

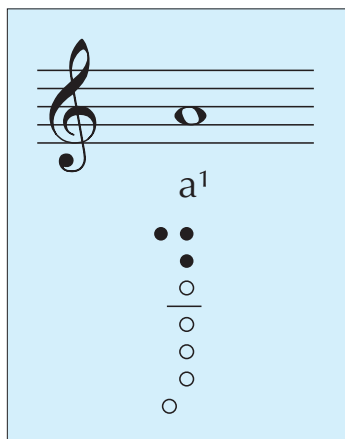
Barbara Hintermeier

Schüler (S)
 Lehrer (L)

© 2016 Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz

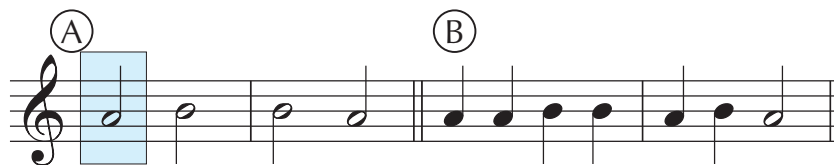
Ein **Duett** ist ein Musikstück für 2 Spieler. Jeder Spieler hat eine eigene Zeile für seine Stimme. In dieser Schule ist immer die erste Zeile für den Schüler, die zweite Zeile für den Lehrer/ die Lehrerin bestimmt.

DER ZWEITE TON: a¹



ÜBUNG ZU a¹

Barbara Hintermeier



Übe zuerst jeden Abschnitt einzeln. Setze dann die einzelnen Teile in beliebiger Reihenfolge zusammen.

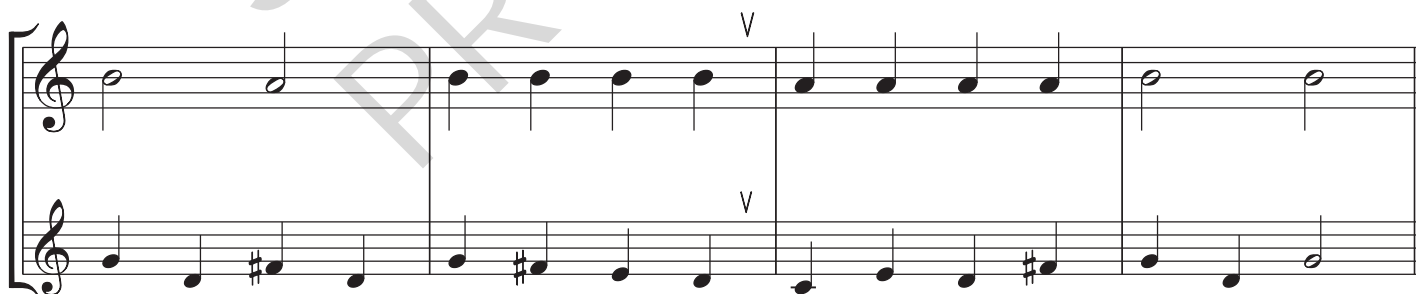


Deine schönste Melodie kannst du hier aufschreiben:



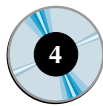
DUETT MIT a¹

Barbara Hintermeier



© 2016 Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz

4
4 Der **Vierviertel-Takt** enthält zwischen zwei Taktstrichen vier Viertel oder zwei halbe Noten (siehe Einführung S. 7). Der erste und dritte Schlag werden betont.



LUSTIGES FLÖTENSPIEL

Barbara Hintermeier

CD: 2 Takte Vorspiel

Lus - tig ist das Flö - ten - spiel, lei - der kann ich noch nicht viel,
 doch bald kommt der drit - te Ton, da - rauf freu - e ich mich schon!

© 2016 Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz

D Klavierstimme
als Download

In den folgenden Kapiteln findest du zu jedem neuen Ton eine Atemübung, mit der du deine Luftkapazität steigern kannst. Am Besten spielst du sie immer am Anfang deiner Übephase, wenn möglich 2- bis 3-mal wiederholen.

Statt einen Ton zu spielen, können wir auch eine Pause machen. Deshalb wird jeder Tonlänge eine Pause zugeordnet. Im folgenden Stück benötigen wir die halbe Pause.

Sie entspricht in ihrer Länge einer halben Note (2 Schläge). $\text{—} = \text{♪}$

A

Nur bei den Pausen atmen!

PFLEGE NACH DEM SPIEL

Während des Spielens setzt sich innerhalb der Flöte Kondenswasser an der Innenseite ab – sie wird „nass“; wenn man nach dem Musizieren in die Innenröhre greift, kann man das deutlich spüren.

Nun muss die Flöte trocknen. Dazu lässt man sie am besten außerhalb der Flötentasche oder im geöffneten Kasten liegen, in sicherer Entfernung zu Sonne und Heizung.

Soll die Flöte nach dem Spielen transportiert werden, sollte man sie mit einem am Wischerstab befestigten weichen Tuch auswischen. Um sie keinen starken Temperaturschwankungen auszusetzen (vor allem im Winter!) empfiehlt es sich, die Flöte in einer Gefrierguttasche, die es in jedem Supermarkt gibt, zu transportieren. Daheim muss sie schnell wieder raus, damit das Holz nicht zu schimmeln beginnt!

Mehr Infos zur Pflege auf blockflöte-lernen.de

DER TON g¹

Diagram showing the note G¹ on a musical staff and a piano keyboard diagram with the G key highlighted.

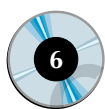
Musical staff in 4/4 time showing a sequence of notes with repeat signs and blue highlights.

Musical staff in 4/4 time with sections A and B, repeat signs, and fermatas.

Musical staff in 4/4 time with sections C and D, repeat signs, and fermatas.

Die Abschnitte dürfen beliebig oft und in verschiedener Reihenfolge wiederholt werden, den Abschluss bilden Teil A oder D.

= Das Wiederholungszeichen:
Alles, was vor oder zwischen zwei Zeichen steht, wird wiederholt.



MERRILY WE ROLL ALONG

aus England

CD: 4 Takte Vorspiel

Musical staff for the first line of the song with lyrics: Mer - ri - ly we roll a - long, roll a - long, roll a - long,

Musical staff for the second line of the song with lyrics: mer - ri - ly we roll a - long, o'er the deep blue sea.

© 2016 Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz

Klavierstimme als Download



MUSIKALISCHER LÜCKENTEXT

Welcher Ton könnte hier passen? Es gibt jeweils mehrere Möglichkeiten!

5 Tipps zum Üben

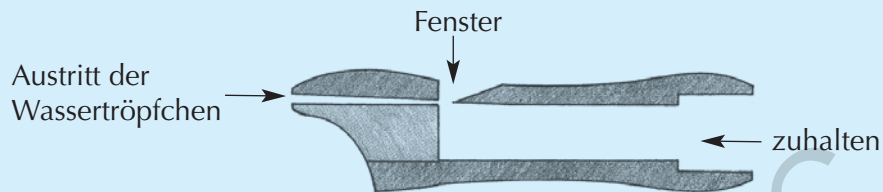
- Versuche täglich zu üben, denn 15 Minuten jeden Tag (oder gerne länger) bringen mehr als einmal 1 Stunde wöchentlich!
- Suche dir einen Platz in der Wohnung an dem dein Notenständer immer stehen bleiben kann.
- Übe, wenn möglich, im Stehen.
- Stelle dich so, dass du in den Raum hineinspielst.
- Auch für die Flöte solltest du einen guten Platz finden, an dem sie liegenbleiben kann, am Besten im offenen Flötenkasten oder auf einem weichen Tuch, in sicherer Entfernung zu Heizung und Sonneneinstrahlung.

DIN, DON

aus Spanien
Bearbeitung: Barbara Hintermeier

WENN DIE FLÖTE HEISER WIRD

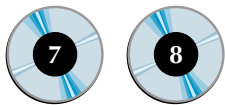
Zu viel gespielt? Dann kann es sein, dass die Flöte heiser wird!
Eine erste Hilfsmaßnahme ist das Durchblasen des Windkanals, in dem sich wahrscheinlich Wasserbläschen an den Wänden abgesetzt haben. Dazu nimmt man das Kopfstück ab, hält den Verbindungsteil zum Mittelstück mit der Hand zu und bläst durch das Fenster das Wasser durch den oberen Teil des Kopfstücks heraus.



© Conrad Mollenhauer GmbH

Eine zweite Möglichkeit besteht darin, dass sich ein kleines Teilchen (Minispeiserest) im Windkanal gefangen hat. Mit einem feinen Papier (Zigarettenpapier – Vorsicht mit der Gummierung!) lässt es sich sicher wieder entfernen. Alle anderen Gegenstände könnten den Windkanal beschädigen und damit die Flöte zerstören.

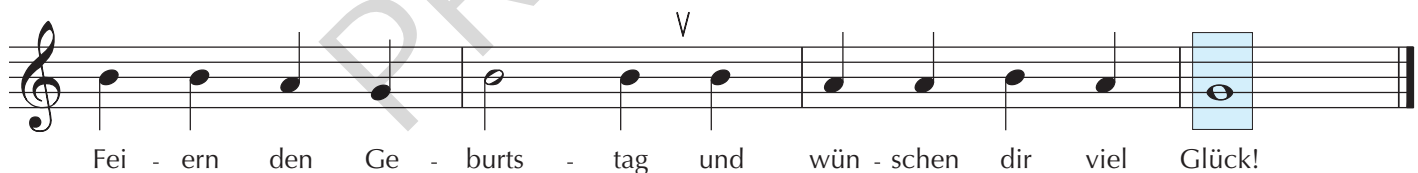
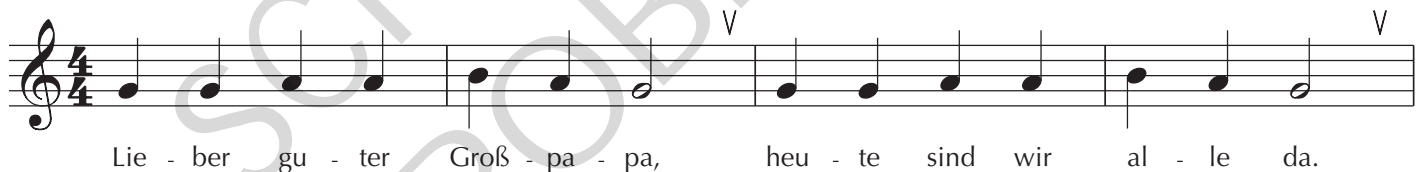
Die dritte Möglichkeit lässt sich nur mit der Zeit beheben – wenn man wirklich mal zu viel gespielt hat, kann es sein, dass der Block aufquillt und deshalb die Flöte heiser klingt. Man merkt das daran, dass man mit dem Durchblasen keinen Erfolg mehr erzielt. Nun muss die Flöte trocknen, am Besten bis zum nächsten Tag, dann ist der Block wieder auf seine ursprüngliche Größe getrocknet und die Flöte nicht mehr heiser.



GROSSPAPAS GEBURTSTAGSLIED

Volkslied

Text: Rainer Mohrs



© 2016 Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz

D Klavierstimme
als Download

DIE GANZE NOTE

$$\text{♩} + \text{♩} = \text{♩}$$

Zwei halbe Noten ergeben zusammen eine ganze Note:
Sie dauert 4 Schläge lang und füllt alleine einen 4/4 Takt.

DUETT MIT GANZEN NOTEN

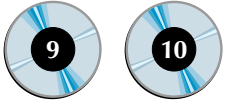
Barbara Hintermeier

1 - 2 - 3 - 4 V V

© 2016 Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz

A Nur in den Pausen atmen!

*) Wiederhole diesen Takt, solange deine Luft ausreicht!



SUNSHINE

Barbara Hintermeier

© 2016 Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz

 Klavierstimme als Download

DIE GANZE PAUSE

Die ganze Pause entspricht im 4/4-Takt der Länge der ganzen Note (4 Schläge):  = 

SPIEL ZU DRITT

Barbara Hintermeier

© 2016 Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz

- 1. und 2. Stimme wechseln bei der Wiederholung die Zeile!



VOM BLATT SPIELEN

Am Ende jedes Kapitels findest du ein kleines Musikstück, das du nicht üben sollst, sondern einfach „nur“ spielen. Wenn man etwas spielt, das man zum ersten Mal sieht, nennt man das „vom Blatt spielen“. Du brauchst es vor allem, wenn du mit anderen zusammenspielen willst.

Bevor du startest, lies dir das Stück einmal durch und stell dir die Griffe dazu vor. Dann versuche es ohne Fehler durchzuspielen; sollte doch ein Ton falsch sein spiele einfach weiter!



Barbara Hintermeier



© 2016 Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz

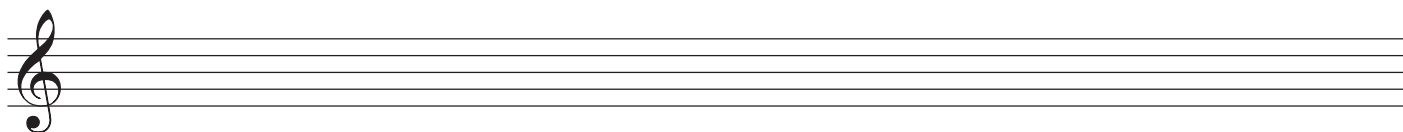
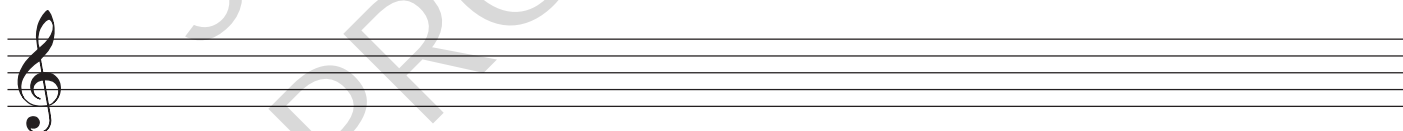


KLEINE ANLEITUNG ZUM SPIELEN OHNE NOTEN

- Spiele alle drei Töne langsam auf und ab.
- Wiederhole einzelne Töne.
- Variiere die Notenlängen: verwende Viertel und halbe Noten



Wenn du eine besonders schöne Melodie gefunden hast, schreibe sie hier auf:

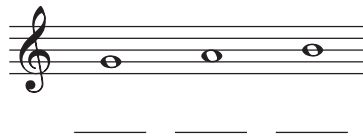




TEST 1

- ① Wie heißt der oberste Teil der Flöte?
 - a) Kopfstück
 - b) Oberstück
 - c) Hauptstück
- ② Wodurch unterscheiden sich deutsche und barocke Griffweise ?
 - a) unterschiedliche Griffe
 - b) Doppellöcher bei den untersten beiden Tonlöchern
 - c) größeres 4. Tonloch bei der deutschen Griffweise
- ③ Nach dem Spielen
 - a) legt man die Blockflöte in einen luftdichten Koffer
 - b) lässt man die Flöte an der Luft trocknen
 - c) wäscht man die Flöte mit kaltem Wasser
- ④ Der 4/4 Takt besteht aus (Mehrfachnennung möglich)
 - a) zwei halben Noten.
 - b) einer ganzen Note und zwei Viertelnoten.
 - c) vier Viertelnoten.
- ⑤ :|| bedeutet:
 - a) schnell weiterspielen
 - b) alles vor dem Zeichen wiederholen
 - c) hier ist das Stück zu Ende
- ⑥ Ein Duett ist ein Musikstück für
 - a) 1 Spieler
 - b) 2 Spieler
 - c) 3 Spieler

- ⑦ Wie heißen folgende Töne?

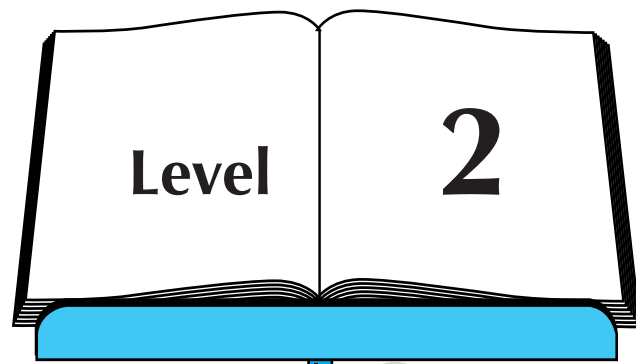


- ⑧ Ordne die Pausen den Noten zu:



Die Lösungen zu den Tests findest du auf S. 91

BLOCKFLÖTE SPIELEN – mein schönstes Hobby



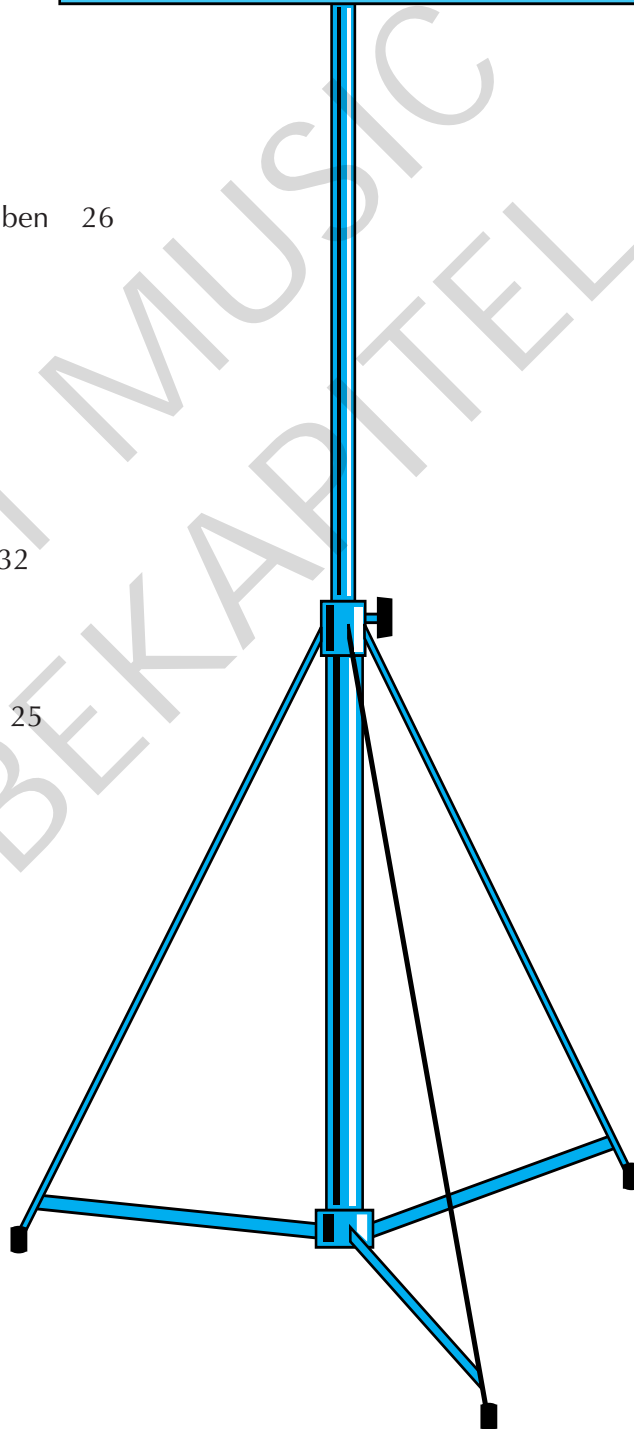
Inhalt:

- Der Ton c^2 24
- Der 3/4-Takt 25
- Die punktierte halbe Note 25
- Tipps zur Zeiteinteilung beim Üben 26
- Der Haltebogen 27
- Portrait: Offenbach 27
- Die Viertelpause 27
- Der Ton d^2 28
- Die Achtelnote 30
- Portrait: M. Praetorius 31
- Portrait: J. S. Bach 31
- Melodien auswendig spielen 32
- Vom Baum zur Blockflöte 33

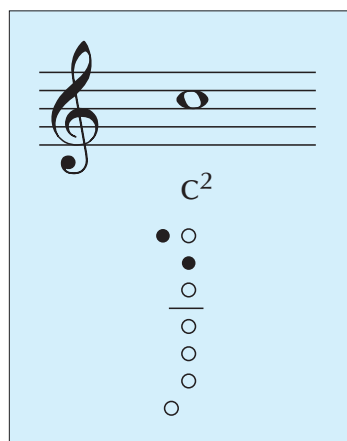
Spielstücke

- Kleine Melodie im Dreiertakt 25
- Duett 26
- J. Offenbach: Barcarole 27
- Kanon 28
- Sitzt ein klein's Vöglein
im Tannenbaum 29
- Oh When The Saints 29
- Winter ade 30
- M. Praetorius: Gavotte 31
- J. S. Bach: Musette 31

- Test 2 34



DER TON c²



VIER KLEINE GRIFFÜBUNGEN

(A)

(B)

(C)

(D)



Jede Zeile einzeln üben, dann die Abschnitte in beliebiger Reihenfolge zu einem eigenen Stück zusammensetzen.

A

Barbara Hintermeier